

Beschreibung:



- **digitale Kombibaugruppe**
- **8 Eingänge**
- **8 Ausgänge**
- **LED-Zustandsanzeigen grün**
- **Beschriftungsfelder**

DKB.510.00 V03

Digitale Kombinationsbaugruppe zur Umwandlung der externen binären Signalpegel in systeminterne Signalpegel, sowie zur Umwandlung der systeminternen Signalpegel in externe binäre Signalpegel.

Aufbau der Baugruppe mit 4 TE breiter Teilfrontplatte als Einschub für Baugruppenträger.

Ausführung mit 8 Ein- und 8 Ausgängen und LED-Zustandsanzeigen, sowie Beschriftungsfeld (17 x 5 mm) für jeden einzelnen Ein-/Ausgang.

Konfiguration:

J101 Wahl des externen Chip-Selects
 S101 Karten-Select KS
 S102 Chip-Select CS

Basisadresse für Peripheriekarten bei 68340-CPU: 8000000H
 Basisadresse für Peripheriekarten bei 80C537-CPU: FF00H

Die nachfolgenden Adressen sind Offsets, die über DIP-Schalter S101 einzustellen sind, zu den oben angegebenen Basisadressen addiert werden müssen und somit die Baugruppe selektieren.

Adresse	80C537	68340
S101:1=	00H	0000H
S101:2=	20H	0040H
S101:3=	40H	0080H
S101:4=	60H	00C0H
S101:5=	80H	0100H
S101:6=	A0H	0140H
S101:7=	C0H	0180H
S101:8=	E0H	01C0H

Bemerkung:

S101:1 darf **nicht** verwendet werden, da in diesem Adressbereich die festgelegte Peripherie wie LC-Display, Tastatur und Uhr liegt.

Bei DIP-Schalter S101 darf immer nur **ein** Schalter eingeschaltet werden!

In den mit S101 vorgewählten Adressbereichen können jeweils 8 digitale Ein-Ausgangsbaugruppen adressiert werden.

Diese Selektierung der Baugruppen erfolgt mit S102, und den angegebenen Offsetadressen. Es muß in jedem Fall an S102 **eine** Adresse eingestellt werden!

Adresse	80C537	68340
S102:1=	00H	0000H
S102:2=	04H	0008H
S102:3=	08H	0010H
S102:4=	0CH	0018H
S102:5=	10H	0020H
S102:6=	14H	0028H
S102:7=	18H	0030H
S102:8=	1CH	0038H

Bei den anderen externen Chip-Selects kann der volle Bereich ab 00H verwendet werden.

Der DIP-Schalter S103 kann vom Benutzer frei definiert werden. Die an S103 eingestellten Werte können über Port C der PIO eingelesen werden (s. Beispiel).

Beispiel:	Basisadresse	+ S101	+ S102	+ Port C	= Adresse
80C537	FF00H	+ 40H	+ 08H	+ 02H	= FF4AH
68340	8000000H	+ 80H	+ 10H	+ 04H	= 80000094H

Technische Daten:

Versorgungsspannung

alle Spannungen intern über BUS-Stecker

Eingänge

16 Optokopplereingänge PC817 / 24 VDC
 Restwelligkeit max. 10 % ± 5 %
 Stromaufnahme je Eingang ca. 8 mA
 Eingangfilter ca. 5 ms Verzög. (R-C-R)
 gemeinsame Summe 01...08

Ausgänge

16 Transistorausgänge, optoentkoppelt,
 24 VDC ±15 %, Restwelligkeit max. 10 %
 gemeinsame Summe 01...08
 Summenbelastung max. 6,3 A
 Ausgänge nicht kurzschlußfest, Ausgänge
 mit Schutzdiode für induktive Lasten

Stromaufnahme

Baugruppe: ca. 100 mA
 bei 8 gesetzten Ausgängen und
 bei 8 eingelesenen Eingängen ca. 120 mA

Statusanzeige

8 LED's / extern gespeist

Schutzart

IP 00

Klimatische Bedingungen

Lagertemperatur -10...+70 °C
 Umgebungstemperatur +5...+40 °C
 Luftfeuchtigkeit bis 85 % ohne Betauung
 nach VDE 0160, EN 50178, Klasse 3K3

CE-Konformität

Störaussendung EN 50081 Teil 1
 Störfestigkeit EN 50082 Teil 1 / 2
 Burst EN 61000-4-4 Klasse 2

Mechanische Daten

Baugruppe mit Teilfrontplatte ALU eloxiert
 Anschlüsse Schraubsteckklemmen
 Montage auf Baugruppenträger PLM 500
 Maße BxHxT: 20,2 (4 TE) x 198 x 109 mm
 Gewicht ca. 165 g

Installationshinweise

Es sind die gesonderten allgemeinen
 Hinweise zur CE-Kennzeichnung und
 Installation der SABO Elektronik GmbH
 zu beachten.

Downloadmöglichkeit unter www.sabo.de

Bestellbezeichnung:

Digitale Kombinationsbaugruppe 8 Eingänge 8 Ausgänge

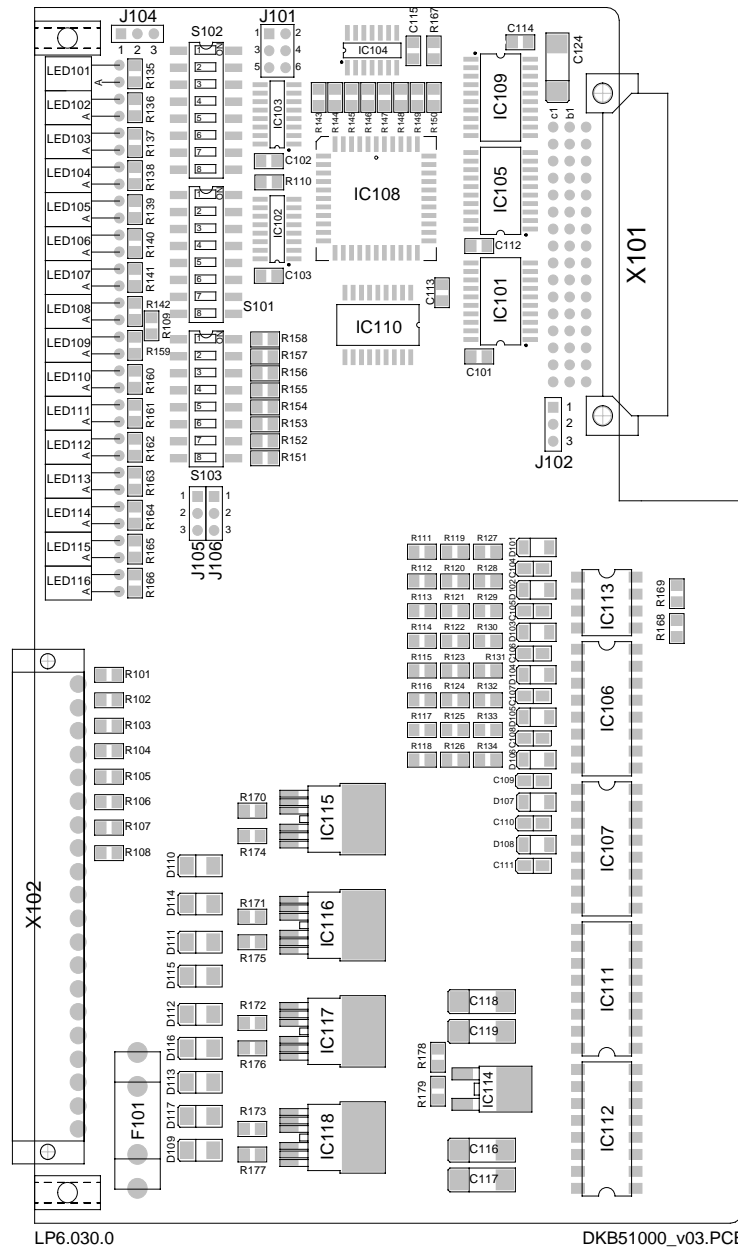
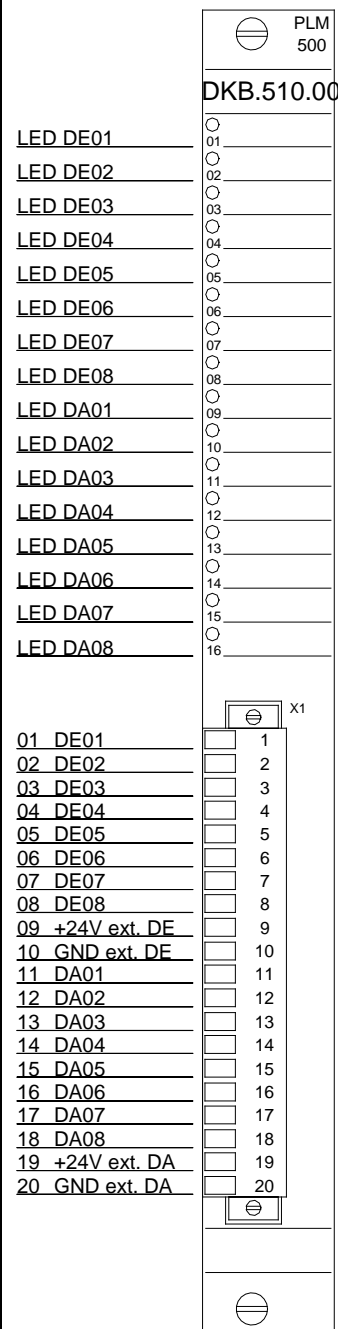
Artikel-Nr.:

DKB.510.00

Anschlußplan:

Bestückungsplan:

DKB.510.00 v03

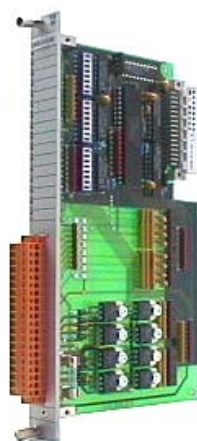


Zuordnung Ein-/Ausgänge ↔ PIO-Ports

IC108	IC108	S103	IC108
DE01 ↔ Port A0	DA01 ↔ Port B0	S103:1 ↔ Port C0	
DE02 ↔ Port A1	DA02 ↔ Port B1	S103:2 ↔ Port C1	
DE03 ↔ Port A2	DA03 ↔ Port B2	S103:3 ↔ Port C2	
DE04 ↔ Port A3	DA04 ↔ Port B3	S103:4 ↔ Port C3	
DE05 ↔ Port A4	DA05 ↔ Port B4	S103:5 ↔ Port C4	
DE06 ↔ Port A5	DA06 ↔ Port B5	S103:6 ↔ Port C5	
DE07 ↔ Port A6	DA07 ↔ Port B6	S103:7 ↔ Port C6	
DE08 ↔ Port A7	DA08 ↔ Port B7	S103:8 ↔ Port C7	

Jumper J104 (Pin 1-2) ⇒ ohne Funktion
(Pin 2-3) ⇒ Frontplatte auf Masse

Beschreibung: **DKB.510.00 v02**



- **digitale Kombibaugruppe**
- **8 Eingänge**
- **8 Ausgänge**
- **LED-Zustandsanzeigen grün**
- **Beschriftungsfelder**

Digitale Kombinationsbaugruppe zur Umwandlung der externen binären Signalpegel in systeminterne Signalpegel, sowie zur Umwandlung der systeminternen Signalpegel in externe binäre Signalpegel.

Aufbau der Baugruppe mit 4 TE breiter Teilfrontplatte als Einschub für Baugruppenträger.

Ausführung mit 8 Ein- und 8 Ausgängen und LED-Zustandsanzeigen, sowie Beschriftungsfeld (17 x 5 mm) für jeden einzelnen Ein-/Ausgang.

Konfiguration:

J101 Wahl des externen Chip-Selects
 S101 Karten-Select KS
 S102 Chip-Select CS

Basisadresse für Peripheriekarten bei 68340-CPU: 8000000H
 Basisadresse für Peripheriekarten bei 80C537-CPU: FF00H

Die nachfolgenden Adressen sind Offsets, die über DIP-Schalter S101 einzustellen sind, zu den oben angegebenen Basisadressen addiert werden müssen und somit die Baugruppe selektieren.

Adresse	80C537	68340
S101:1=	00H	0000H
S101:2=	20H	0040H
S101:3=	40H	0080H
S101:4=	60H	00C0H
S101:5=	80H	0100H
S101:6=	A0H	0140H
S101:7=	C0H	0180H
S101:8=	E0H	01C0H

Bemerkung:

S101:1 darf **nicht** verwendet werden, da in diesem Adressbereich die festgelegte Peripherie wie LC-Display, Tastatur und Uhr liegt.

Bei DIP-Schalter S101 darf immer nur **ein** Schalter eingeschaltet werden!

In den mit S101 vorgewählten Adressbereichen können jeweils 8 digitale Ein-Ausgangsbaugruppen adressiert werden.

Diese Selektierung der Baugruppen erfolgt mit S102, und den angegebenen Offsetadressen. Es muß in jedem Fall an S102 **eine** Adresse eingestellt werden!

Adresse	80C537	68340
S102:1=	00H	0000H
S102:2=	04H	0008H
S102:3=	08H	0010H
S102:4=	0CH	0018H
S102:5=	10H	0020H
S102:6=	14H	0028H
S102:7=	18H	0030H
S102:8=	1CH	0038H

Bei den anderen externen Chip-Selects kann der volle Bereich ab 00H verwendet werden.

Der DIP-Schalter S103 kann vom Benutzer frei definiert werden. Die an S103 eingestellten Werte können über Port C der PIO eingelesen werden (s. Beispiel).

Beispiel:

	Basisadresse	+ S101	+ S102	+ Port C	= Adresse
80C537	FF00H	+ 40H	+ 08H	+ 02H	= FF4AH
68340	8000000H	+ 80H	+ 10H	+ 04H	= 8000094H

Technische Daten:

Versorgungsspannung

alle Spannungen intern über BUS-Stecker

Eingänge

16 Optokopplereingänge PC817 / 24 VDC
 Restwelligkeit max. 10 % ± 5 %
 Stromaufnahme je Eingang ca. 8 mA
 Eingangfilter ca. 5 ms Verzög. (R-C-R)
 gemeinsame Summe 01...08

Ausgänge

16 Transistorausgänge, optoentkoppelt,
 24 VDC ±15 %, Restwelligkeit max. 10 %
 gemeinsame Summe 01...08
 Summenbelastung max. 6,3 A
 Ausgänge nicht kurzschlußfest, Ausgänge
 mit Schutzdiode für induktive Lasten

Stromaufnahme

Baugruppe: ca. 100 mA
 bei 8 gesetzten Ausgängen und
 bei 8 eingelesenen Eingängen ca. 120 mA

Statusanzeige

8 LED's / extern gespeist

Lagertemperatur

-10...+70 °C

Betriebstemperatur

0...+45 °C

Luftfeuchtigkeit

max. 85 % ohne Kondensatbildung

Schutzart

IP 00

Montage

Baugruppenträger PLM 500

Aufbau

Baugruppe mit Teilfrontplatte ALU eloxiert

Abmessungen

B x H x T : 20,2 (4 TE) x 198 x 109 mm

Gewicht

ca. 180 g

Bestellbezeichnung: **Artikel-Nr.:**

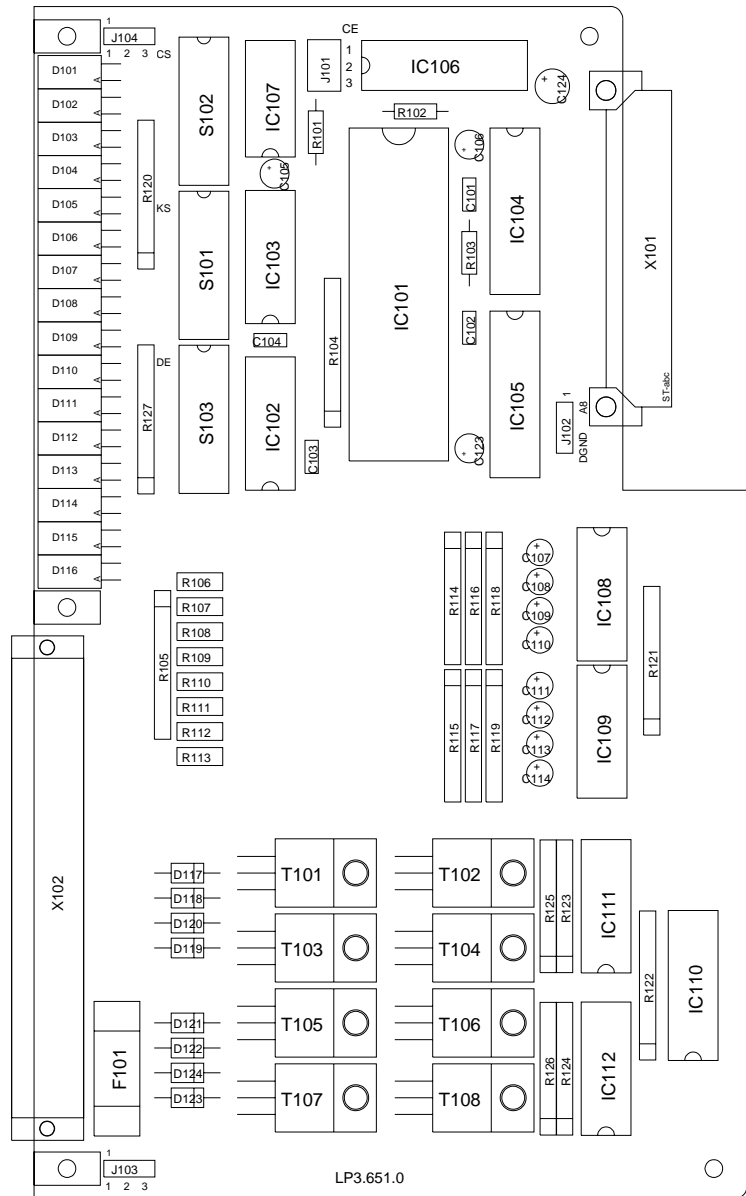
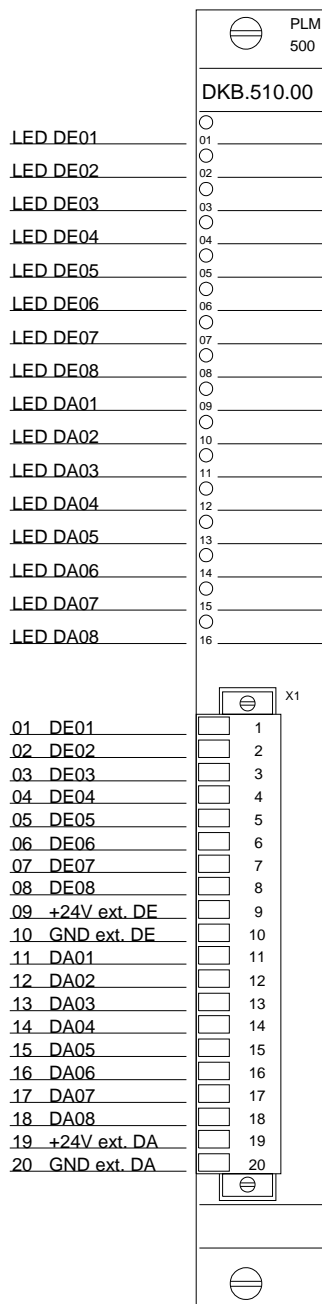
Digitale Kombinationsbaugruppe 8 Eingänge 8 Ausgänge

DKB.510.00

Anschlußplan:

Bestückungsplan:

DKB.510.00 v02



Zuordnung Ein-/Ausgänge ↔ PIO-Ports

IC101	IC101	S103	IC101
DE01 ↔ Port A0	DA01 ↔ Port B0	S103:1 ↔ Port C0	IC101
DE02 ↔ Port A1	DA02 ↔ Port B1	S103:2 ↔ Port C1	IC101
DE03 ↔ Port A2	DA03 ↔ Port B2	S103:3 ↔ Port C2	IC101
DE04 ↔ Port A3	DA04 ↔ Port B3	S103:4 ↔ Port C3	IC101
DE05 ↔ Port A4	DA05 ↔ Port B4	S103:5 ↔ Port C4	IC101
DE06 ↔ Port A5	DA06 ↔ Port B5	S103:6 ↔ Port C5	IC101
DE07 ↔ Port A6	DA07 ↔ Port B6	S103:7 ↔ Port C6	IC101
DE08 ↔ Port A7	DA08 ↔ Port B7	S103:8 ↔ Port C7	IC101

- Jumper J103 (Pin 1-2) ⇒ Frontplatte auf Masse
(Pin 2-3) ⇒ ohne Funktion
- Jumper J104 (Pin 1-2) ⇒ Frontplatte auf Masse
(Pin 2-3) ⇒ ohne Funktion

Beschreibung: DKB.510.00 v01

- **digitale Kombibaugruppe**
- **8 Eingänge**
- **8 Ausgänge**
- **LED-Zustandsanzeigen grün**
- **Beschriftungsfelder**

Digitale Kombinationsbaugruppe zur Umwandlung der externen binären Signalpegel in systeminterne Signalpegel, sowie zur Umwandlung der systeminternen Signalpegel in externe binäre Signalpegel.

Aufbau der Baugruppe mit 4 TE breiter Teilfrontplatte als Einschub für Baugruppenträger.

Ausführung mit 8 Ein- und 8 Ausgängen und LED-Zustandsanzeigen, sowie Beschriftungsfeld (17 x 5 mm) für jeden einzelnen Ein-/Ausgang.

Konfiguration:

J101 Wahl des externen Chip-Selects
 S101 Karten-Select KS
 S102 Chip-Select CS

Basisadresse für Peripheriekarten bei 68340-CPU: 8000000H
 Basisadresse für Peripheriekarten bei 80C537-CPU: FF00H

Die nachfolgenden Adressen sind Offsets, die über DIP-Schalter S101 einzustellen sind, zu den oben angegebenen Basisadressen addiert werden müssen und somit die Baugruppe selektieren.

Adresse	80C537	68340
S101:1=	00H	0000H
S101:2=	20H	0040H
S101:3=	40H	0080H
S101:4=	60H	00C0H
S101:5=	80H	0100H
S101:6=	A0H	0140H
S101:7=	C0H	0180H
S101:8=	E0H	01C0H

Bemerkung:

S101:1 darf **nicht** verwendet werden, da in diesem Adressbereich die festgelegte Peripherie wie LC-Display, Tastatur und Uhr liegt.

Bei DIP-Schalter S101 darf immer nur **ein** Schalter eingeschaltet werden!

In den mit S101 vorgewählten Adressbereichen können jeweils 8 digitale Ein-Ausgangsbaugruppen adressiert werden.

Diese Selektierung der Baugruppen erfolgt mit S102, und den angegebenen Offsetadressen. Es muß in jedem Fall an S102 **eine** Adresse eingestellt werden!

Adresse	80C537	68340
S102:1=	00H	0000H
S102:2=	04H	0008H
S102:3=	08H	0010H
S102:4=	0CH	0018H
S102:5=	10H	0020H
S102:6=	14H	0028H
S102:7=	18H	0030H
S102:8=	1CH	0038H

Bei den anderen externen Chip-Selects kann der volle Bereich ab 00H verwendet werden.

Der DIP-Schalter S103 kann vom Benutzer frei definiert werden. Die an S103 eingestellten Werte können über Port C der PIO eingelesen werden (s. Beispiel).

Beispiel:	Basisadresse	+ S101	+ S102	+ Port C	= Adresse
80C537	FF00H	+ 40H	+ 08H	+ 02H	= FF4AH
68340	8000000H	+ 80H	+ 10H	+ 04H	= 8000094H

Technische Daten:

Versorgungsspannung

alle Spannungen intern über BUS-Stecker

Eingänge

16 Optokopplereingänge PC817 / 24 VDC
 Restwelligkeit max. 10 % ± 5 %
 Stromaufnahme je Eingang ca. 8 mA
 Eingangfilter ca. 5 ms Verzög. (R-C-R)
 gemeinsame Summe 01...08

Ausgänge

16 Transistorausgänge, optoentkoppelt,
 24 VDC ±15 %, Restwelligkeit max. 10 %
 gemeinsame Summe 01...08
 Summenbelastung max. 6,3 A
 Ausgänge nicht kurzschlußfest, Ausgänge
 mit Schutzdiode für induktive Lasten

Stromaufnahme

Baugruppe: ca. 100 mA
 bei 8 gesetzten Ausgängen und
 bei 8 eingelesenen Eingängen ca. 120 mA

Statusanzeige

8 LED's / extern gespeist

Lagertemperatur

-10...+70 °C

Betriebstemperatur

0...+45 °C

Luftfeuchtigkeit

max. 85 % ohne Kondensatbildung

Schutzart

IP 00

Montage

Baugruppenträger PLM 500

Aufbau

Baugruppe mit Teilfrontplatte ALU eloxiert

Abmessungen

B x H x T : 20,2 (4 TE) x 198 x 109 mm

Gewicht

ca. 180 g

Bestellbezeichnung: Artikel-Nr.:

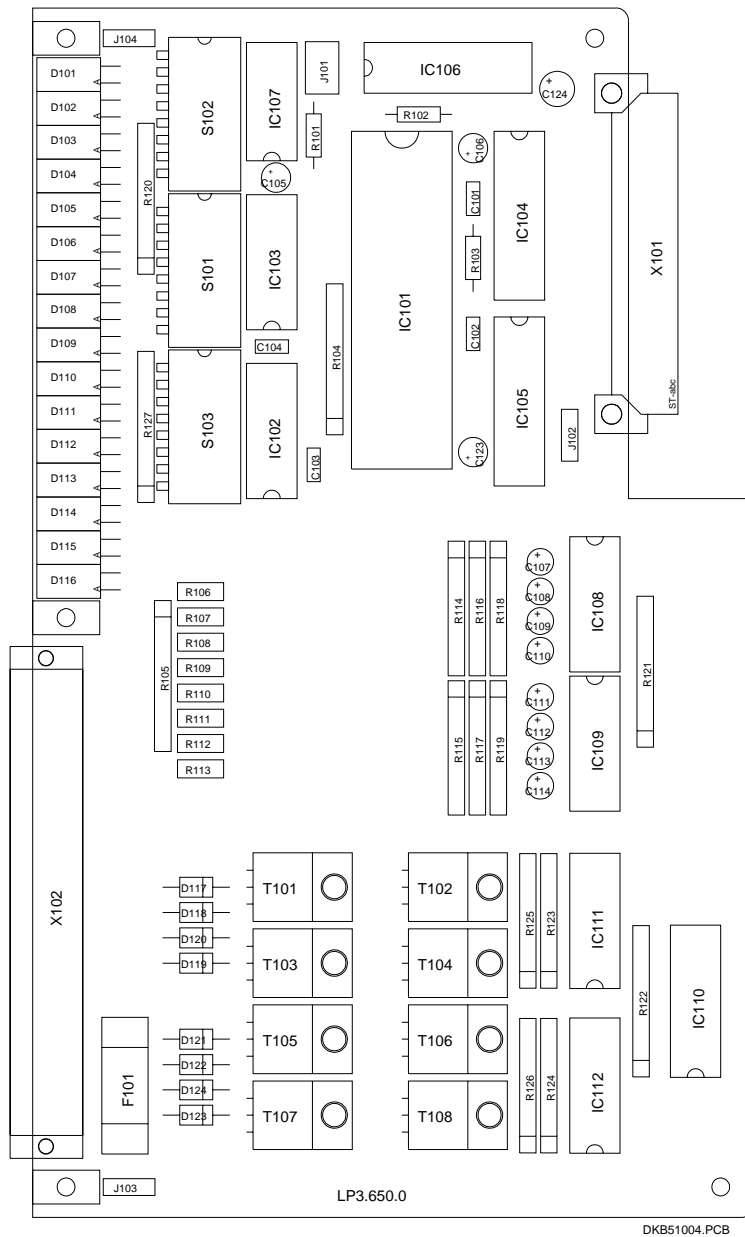
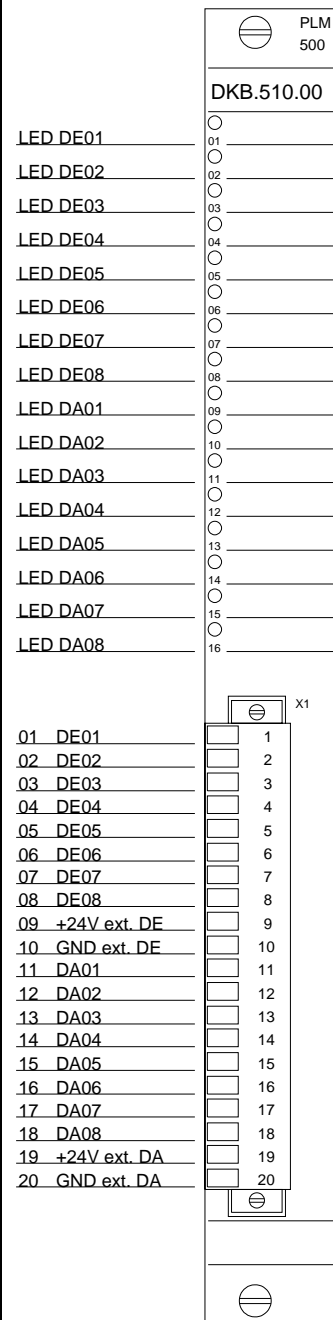
Digitale Kombinationsbaugruppe 8 Eingänge 8 Ausgänge

DKB.510.00

Anschlußplan:

Bestückungsplan:

DKB.510.00 v01



Zuordnung Ein-/Ausgänge ↔ PIO-Ports

IC101	IC101	S103	IC101
DE01 ↔ Port A0	DA01 ↔ Port B0	S103:1 ↔ Port C0	
DE02 ↔ Port A1	DA02 ↔ Port B1	S103:2 ↔ Port C1	
DE03 ↔ Port A2	DA03 ↔ Port B2	S103:3 ↔ Port C2	
DE04 ↔ Port A3	DA04 ↔ Port B3	S103:4 ↔ Port C3	
DE05 ↔ Port A4	DA05 ↔ Port B4	S103:5 ↔ Port C4	
DE06 ↔ Port A5	DA06 ↔ Port B5	S103:6 ↔ Port C5	
DE07 ↔ Port A6	DA07 ↔ Port B6	S103:7 ↔ Port C6	
DE08 ↔ Port A7	DA08 ↔ Port B7	S103:8 ↔ Port C7	